

Elschbacher

Kerbfibel

-Jubiläumsedition-
25 Jahre Kerbgemeinschaft



Die besten Elschbacher Kerblieder der letzten 50 Jahre



Kerbgemeinschaft Egelsbach

Inhalt

Inhalt.....	2
1 Allerhand aus Elschbach.....	4
2 Als emol getrunke	5
3 Auf der Elbe bin ich gefahren	6
4 Das Sternchen-Lied (ab 18)	7
5 Der Itzig kimmt aus Götzehaan	8
6 Die Schnell.....	9
7 Drunten in der grünen Au	10
8 Ebbelwoi - Song	11
9 Egelsbacher Hymne	12
10 Elschbächer Lieder.....	14
11 Allerlei Gegröle.....	15
12 Es gibt kein Bier auf Hawaii.....	16
13 Freibiergesichter	17
14 Fröhliche Kerbborsch	18
15 Gehn wir mal rüber.....	19
16 Hand unnern Tisch.....	20
17 In einem Polenstädtchen.....	21
18 In München steht ein Hofbräuhaus.....	22
19 Kerbborsch du alleine.....	23
20 Kerbborsch vom nächsten Jahr.....	24
21 Klara	25
22 Kornblumenblau	26
23 Lewwer duck dich.....	27
24 Lustig ist das Zigeunerschnitzel	28
25 Lustige Kerbborsch	30
26 Mir esse Gaasefleisch.....	31
27 Mir gehn net haam	32
28 Mir san die Kerb	33
29 Mir san alles Elschbächer Bube	34
30 Mir san die Kerbborsch	35
31 Mudder, hast de schon die Hinkel neigetan.....	36
32 Nie mehr Appelkorn.....	37
33 Oh du schöner Westerwald	38
34 Oh Susanna	39
35 Pfannenflicker	40
36 Pornokino.....	41

37	Prost, Prost, Prösterchen	42
38	Rama - Song.....	43
39	Rüttel des Ding.....	45
40	Scheißegal	46
41	Siehs de net die Säu im Gadde.....	47
42	Schuhe in der Hand.....	48
43	Solala (An dem reinsten Frühlingmorgen)	49
44	Tief im Odenwald	50
45	Vor de Kirch	52
46	Wenn das so weiter geht.....	53
47	Wenn die Kerbborsch einmarschieren.....	54
48	Wer soll das bezahlen	55
49	Willy	56
50	Wir feiern heute Kerb	57
51	(Trink-)sprüche.....	58
	51.1 Elschbächer Kerbborsch wo seid ihr.....	58
	51.2 e Bierche.....	59
	51.3 Ein Prosit.....	59
	51.4 Prost ihr Säcke.....	59
	51.5 Prost, Prost Kamerad.....	60
	51.6 Müde bin ich.....	60
	51.7 Trink, Brüderlein, trink	60
	51.8 Zicke, Zacke.....	60
	51.9 Bier her!	61
	51.10 Mir trinke gern was nix kost	61
	51.11 Bembelsong.....	61
52	Capri Fischer.....	62
53	Jupp-heidi, Jupp-heida	63
54	So ein Tag, so wunderschön wie heute	64
55	Que sera	65
56	Die Getränke sind frei.....	66
57	Donaulied.....	67
58	Ebbelwoi-Medley	68
59	Puppenlieder	69
	59.1 Ich kann keine Kerbborsch weinen seh'n	69
	59.2 Oh Susanna	69
	59.3 Que Sera.....	70
	59.4 Hand an die Pupp	70
	59.5 Sonstiges.....	70

1 Allerhand aus Elschbach

(Prinz Eugenius - Medley)

[: Ei kennt ihr uns dann net, Ei kennt ihr uns dann net
mir san die Elschbacher Bananekepp :]

oh, du schönes, schönes Egelsbach am Rhein, juch he
oh, du schönes, schönes Egelsbach am Rhein

Prinz Eugenius, der edle Ritter
und sein Vater war ein Schuster
und er ritt auf seiner Ri-Ra-Rohosel
sie war besoffen, bei Tag und bei Nacht
und er ritt auf seiner Ri-Ra-Rooosel

ins Morgenrooot, ins Morgenrooot
leuchtets mir zum Zibbel, zum Zabel, zum Kellerloch enei
und alles muss besoffe sei
und dann wolle mer, dann wolle mer, Juchheirasasa
lustig sein, fröhlich sein ohne die Fraa

In einem kühlen Grunde
dreht sich ein Mühlenrad
mein Liebchen ist verschwunden
mit einem Amisoldat

Wer wirft denn da mit Gummern,
wer wirft denn da mit Speck
wer wirft denn da sein Portemonaie
mit tausend Talern weg

Spitz komm raus, baas 'em ins Baa,
die säge unsern Kerbbaum um die haa mer kurz un klaa
-(un wenn de net dei Schlappmaul hält, dann kriegste a enaa.)
-(da frisst mer noch des Oosezeuch die Dickwurz korz un klaa.)

Ein Auto, ein Auto, ein Automobil
ein Elschbacher kann saufe, soviel er will

2 Als emol getrunke

Als emol getrunke
als emol gepisst
als emol geguckt wie viel Uhr
das es ist

Spitz komm raus
baas em ins Baa
die säge unsern Kerbbaum um
die haa 'mer kurz un klaa

(alternativ: des Oosezeuch des frist mer jo die Dickwurz kurz un klaa)

3 Auf der Elbe bin ich gefahren

Auf der Elbe bin ich gefahren,
in dem wunderschönen Monat Mai.
[: Schöne junge Madel hab ich geliebt
in der Nacht von zwei auf drei. :]

Doch die Eine von den Beiden
wollt´so gern´so gerne mit mir geh´n.
[: Doch sie konnte vor lauter Weinen
ihren Heimweg nicht mehr seh´n.:]

Kehre um du holdes Madel,
denn der Weg, der ist ja gar so weit;
[: Und der Tag fängt schon zu grauen,
Schatz was sagen deine Leut´ :]

Lass sie sagen was sie wollen,
denn sie sind ja selber Schuld daran,
[: Dass ein armes verlass´nes Madel
muss sich suchen einen Mann. :]

Wenn du Lust hast mir zu schreiben
ja dann schreibe mir ein Brieflein groß
[: Denn mein Schifflein schwimmt auf der Elbe
und mein Name heißt Matros´. :]



4 Das Sternchen-Lied (ab 18)



Die Seite wurde nicht gefunden.

Die gewünschte Seite wurde möglicherweise entfernt oder umbenannt, oder sie ist vorübergehend nicht erreichbar.

Versuchen Sie Folgendes:

- Falls Sie die Adresse der Seite manuell in der Adressleiste eingegeben haben, stellen Sie sicher, dass die Adresse keine Tippfehler enthält.
- Öffnen Sie die www.kerbgemeinschaft.de-Homepage, und suchen Sie dann nach Links zu den gewünschten Informationen.
- Klicken Sie auf  [Zurück](#), um einen anderen Link zu versuchen.
- Klicken Sie auf  [Suchen](#), um nach Informationen im Internet zu suchen.

HTTP 404 - Datei nicht gefunden
Internet Explorer

5 Der Itzig kimmt aus Götzehaan

De Itzig kimmt aus Götzehaan, schulle-wachhei-wa-schrubb
Er hat e Kuh mit scebbe Baa, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de schulle-wachhei-wa-schrubb

(alternativ: En klaane Kerl mit scebbe Baa)

Refrain:

De Schulle wach heeeeeee,
De Schulle wach haaaaaiiii
is mir alles einerlei,(einerlei)
De Schulle wach heeeeeee,
De Schulle wach haaaaaiiii
is mir alles einerlei

De Itzig hot en rote Rock, schulle-wachhei-wa-schrubb
er geht in Stall un melkt de Bock, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de schulle-wachhei-wa-schrubb

{Refrain}

Der Bock der tritt die Schüssel um, schulle-wachhei-wa-schrubb
de Itzig flieht im Mist erum, ri-ra-rutsch-kadett
und die Maus is in de schulle-wachhrei-wa-schrubb

{Refrain}

Mariechen kocht de Kaffee gut, schulle-wachhei-wa-schrubb
un geb mer mol mein Schappeshut, ri-ra-rutsch-kadett
un die Maus is in de schulle-wachhei-wa-schrubb

{Refrain}

6 Die Schnall

Heut ist ein schöner Tag
heut gehts in Wahahald
dei Stutzel gefällt mir aach weil's so schön knahahallt
dei Stutzel gefällt mir aach weil's so schön knallt
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
dei Stutzel gefällt mir aa, weil's so schön knallt

Madel hat ihr Schnall verlorn, bei mir im Behehett
sucht sie die ganze Nacht, find sie aber net
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
sucht sie die ganze Nacht, find sie aber net

Else se gefunne hat, isse so frohoho
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de dohoho
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de do
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
duptse mit dem Finger druff, Schnall bist de do

Wo ich gewesen bin, das weißte wohohol
ich war die ganze Nacht bei Nachbar's Sohohon
ich war die ganze Nacht bei Nachbar's Sohn
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
ich war die ganze Nacht bei Nachbar's Sohn

Warst du die ganze Nacht bei Nachbar's Sohohon
dann geh' auch ich wieder hin, hol deinen Lohohon
dann geh' auch ich wieder hin, hol deinen Lohn
Trula, Trula, Trula la la lala
Trula, Trula, Trula la laaha
dann geh' auch ich wieder hin, hol deinen Lohn

7 Drunten in der grünen Au

1.

Alle:

Drunt' in der grünen Au
Steht a Birnbaum, so blau, Juchhe
Drunt' in der grünen Au
Steht a Birnbaum, so blau.

Solo:

Was wächst auf dem Baum?
A wunderschöner Ast!
Ast auf dem Baum, Baum in der Au
Drunt' in der grünen Au
Steht a Birnbaum, so blau.

2. Was wächst an dem Ast?

Ein wunderschöner Zweig!
Zweig an dem Ast ...

3. Was ist auf dem Zweig?

Ein wunderschönes Nest!
Nest auf dem Zweig ...

4. Was ist in dem Nest?

Ein wunderschönes Ei!

5. Was ist in dem Ei?

Ein wunderschöner Vogel!

6. Was hat denn der Vogel?

Gar wunderschöne Federn!

7. Was wird aus den Federn?

Ein wunderschönes Bett!

8. Wer liegt in dem Bett?

Ein wunderschönes Dirndl!

8 Ebbelwoi - Song

Einer: hehey!

Alle: hehey

Einer: so en guude

Alle: so en guude

Einer: so en guudes Stöffche

Alle: so en guudes Stöffche

Einer: des geht in de Hals enoi

Alle: des geht in de Hals enoi

Einer: yeah noi

Alle: in de Hals enoi

Einer: ein Ebbelche, zwei Ebbelche - ha ha ha

Alle: ein Ebbelche, zwei Ebbelche - ha ha ha

Einer: drei Ebbelche, vier Ebbelche - ha ha ha

Alle: drei Ebbelche, vier Ebbelche - ha ha ha

Einer: Ebbelche - Bembelche

Alle: Ebbelche - Bembelche

Einer: Ebbelwoi - Hals enoi

Alle: Ebbelwoi - Hals enoi

Einer: Ebbelche - Bembelche

Alle: Ebbelche - Bembelche

Einer: Ebbelwoi - Hals enoi

Alle: Ebbelwoi - Hals enoi

Einer: Prost!

Alle: Prost!

Alle: Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi!

9 Egelsbacher Hymne

(Mel.: Das Lieben bringt groß Freud,...)

Das Lieben bringt groß Freud, das wissen alle Leut.
Und des Dussel-Peters-Lorsche un de Schuster Heinerich,
die lieben sich soo inniglich, soo sehr,
soo sehr wie sonst kaa Pärche mehr.

(Mel.:Muss i denn,...)

Und de Heinerich der muß zum Städele hinaus, Städele hinaus
und er muß zum Militär. Und er sacht zum Lorsche bleib mer treu
wenn ich komm für ich dich zum Altar,
wenn ich komm, wenn ich komm, wenn ich wieder, wieder komm,
wieder, wieder komm, dann nimm ich dich zur Fraa.

(Mel.:Morgenrot,...)

Ach wie bald, ach wie bald, is es vorbei mit de Lorsche ihrer Treu.
Gestern küsst se noch de Heinerich,
heut tröst se sich beim Kaffeetisch,
moje denkt se nemmer droo, moje denkt se nemmer droo.

(Mel.:Gestern Abend ging ich,...)

Eines Abends ging sie aus, ging wohl in den Wald hinaus,
als se geht so ganz allaa, begejent ihr de Schweizer Schaa,
und sie stellt sich vor den Schaa, fängt mit dem zu schmuse aa.

(Mel.:Ich geh durch den grasgrünen Wald...)

Da gingen die Beiden ganz tief in den Wald,
der Schaa hält das Lorsche umschlunge.
Un er drückt se so fest, un er drückt se so gut,
un er drückt ihr dabei noch en Kuss uff die Schnut,
des lässt sich des Lorsche gefalle.

(Mel.:Was kommt von der Höh´?...)

Wer kommt von de Höh´, wer kommt von der Höh´,
ich glaab des is de Heinerich, de hi de ha de Heinerich,
der hat die Zwaa geseh.

(Mel.:Die Vög'lein im Walde...)

Die Vög'lein im Walde, die sahen wie de Heinerich
Mit dem Knippel kimmt gerennt. Gebt mer acht ihr Kanallje,
jetzt kriecht ihr euer Kutt verrollt. Gebt mer acht ihr Kanallje,
jetzt kriecht ihr euer Kutt verrollt.

(Mel.:Mädle ruck, ruck, ruck...)

Lorsche guck, guck, guck, des haste von deim Küsse,
jetzt will de Heinerich nix mehr von dir wisse.

(Mel.:???)

Un neue draa do steht der Schaa,
reibt sich sein Buckel un aach sei Baa.

(Mel.:Zu Mandua in Banden...)

Mit ihm sein Land Tiro o ol, mit ihm sein Land Tirol.
Mit ihm sein Land Tiro o ol, mit ihm sein Land Tirol.

10 Elsbächer Lieder

Refrain:

Elsbächer Lieder, schöne Fraun beim Wein
was braucht man mehr noch um glücklich zu sein
Elsbächer Lieder, schöne Fraun beim Wein
was braucht man mehr noch um glücklich zu sein

Ich hatte zu vielen Dingen im Leben stets Vertrauen
Zur Kerb, zum Bier, zum Schnaps und zu den schönen Fraun
Sie waren stets Begleiter bei Tag und auch bei Nacht
drum singen wir ein Liedchen und hoffen das es kracht

{Refrain}

11 Allerlei Gegröle

Wochentag-Medley

Erst kommt der Montag
dann kommt der Dienstag
dann komm der Mittwoch
und dann der Donnerstag
dann kommt der Freitag
dann kommt der Samstag
dann kommt der Sonntag
und dann is wieder Montag
ole, ole,
ole, ole (...)

Allee

Allee, Allee, Allee, Allee, Allee
Eine Straße, viele Bäume
Ja das ist eine Allee

Hidi – der Lama-Gedächtnis-Song

Einer: Gebt mir ein H!	Alle: H!
Einer: Gebt mir ein I!	Alle: I!
Einer: Gebt mir ein D!	Alle: D!
Einer: Gebt mir ein I!	Alle: I!

Einer: Und was heißt das?!

Alle:

Hidi, Hidi, deine Welt sind die Berge
Hidi, Hidi, denn hier oben bist du zu Haus.
Dunkle Tannen, grüne Wiesen im Sonnenschein,
Hidi, Hidi, brauchst du zum Glücklichsein.

Hey Kerbgemeinschaft

(Melodie: Pipi Langstrumpf)
Schalalalala, lalalalalalalalala
Hey Kerbgemeinschaft, schalalalalalalala
Hey Kerbgemeinschaft, schalalalalalala

12 Es gibt kein Bier auf Hawaii

Refrain:

Es gibt kein Bier auf Hawaii,
Es gibt kein Bier.
Drum fahr ich nicht nach Hawaii,
Drum bleib' ich hier.
Es ist so heiß auf Hawaii,
Kein kühler Fleck,
Und nur vom Hula Hula
Geht der Durst nicht weg.

Meine Braut, sie heißt Marianne.
Wir sind seit zwölf Jahren verlobt.
Sie hätt mich so gern zum Manne
Und hat schon mit Klage gedroht.
Die Hochzeit wär längst schon gewesen,
Wenn die Hochzeitsreise nicht wär,
Denn sie will nach Hawaii,
Ja sie will nach Hawaii,
Und das fällt mir so unsagbar schwer.

{Refrain}

Wenn sie mit nach Pilsen führe,
Dann wären wir längst schon ein Paar.
Doch all meine Bitten und Schwüre
Verschmähte sie Jahr um Jahr.
Sie singt Tag und Nacht neue Lieder
Von den Palmen am blauen Meer,
Denn sie will nach Hawaii,
Ja sie will nach Hawaii,
Und das fällt mir so unsagbar schwer.

{Refrain}

13 Freibiergesichter

Freibiergesichter, die sieht man überall
Beim Bundespresseball
An jeder Stehbierhall
Freibiergesichter, die trinke immer ein'n
Wer schenkt den Nächsten ein?

Wir trinken: Cognac, Wodka, Whisky, Steinhäger und Likör
Asbach und Aquavit

Wir trinken: Rotwein, Weißwein, Glühwein, Lambrusco und noch mehr
Nur Wasser trinkt keiner mehr

14 Fröhliche Kerbborsch

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall
Auf dem Mars, auf dem Mond,
Überall ein Kerbborsch wohnt

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall
Auf dem Flur, auf dem Gang
Kerbborsch feiern tagelang

Fröhliche Kerbborsch überall,
Fröhliche Kerbborsch überall

15 Gehn wir mal rüber

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt seiner Frau

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt

Der Schmitt der hat zwei Töchterlein
die wollen so gerne verheiratet sein

Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber
Gehn wir mal rüber zum Schmitt

[: Auf und nieder, immer wieder,
so ham mers gestern g'macht
so mach mers heut :]

16 Hand unnern Tisch

--- Anmerkung: Bei diesem Trinkspiel wird der Biertisch samt draufstehenden Schoppen in die Höhe gehoben, mit dem Ziel über den Köpfen der anderen seinen Äppler zu exen. Das Gesungene ist selbsterklärend und wird ausgeführt ---

Hand unnern Tisch, Hand unnern Tisch - Holla-di-Hopsasa
Hand unnern Tisch, Hand unnern Tisch - Holla-di-jo

[: un die Anner aach, un die Anner aach - Holla-di-Hopsasa :]
[: Arsch von de Bank, Arsch von de Bank - Holla-di-Hopsasa :]
[: Fuß uff die Bank, Fuß uff die Bank - Holla-di-Hopsasa :]
[: un de Anner aach, un de Anner aach - Holla-di-Hopsasa :]
[: hoch mit dem Tisch, hoch mit dem Tisch - Holla-di-Hopsasa :]
[: Hand vom Tisch, Hand vom Tisch - Holla-di-Hopsasa :]
[: Hand ans Glas, Hand ans Glas - Holla-di-Hopsasa :]
[: hoch mitm Glas, hoch mitm Glas - Holla-di-Hopsasa :]
[: trink aus das Glas, trink aus das Glas - Holla-di-Hopsasa :]

stell hin das Glas...
Hand vom Glas...
Hand an de Tisch...
Rrrunner mitm Tisch...
Fuß von de Bank...
un de Annern aach...
Arsch uff die Bank...
Hand an de Tisch...
un die Anner aach...

Add-Ons:

Sack uff de Tisch...
Kopp uff de Tisch...

Und für Profis:

Das ganze nicht mit Hand, sondern Kopp unnern Tisch machen
(also auch hochheben!!!)

17 In einem Polenstädtchen

In einem Polenstädtchen da wohnte einst ein Mädchen,

[: Das war so schön! :]

[: Sie war das allerschönste Kind, das man in Polen find't.

„Aber nein, aber nein“ sprach sie, „ich küsse nie!“ :]

Ich führte sie zum Tanze, da fiel ihr aus dem Kranze

[: Ein Röslein rot :]

[: Ich hob es auf von ihrem Fuß, bat sie um einen Kuss.

„Aber nein, aber nein“ sprach sie, „ich küsse nie!“ :]

Und als der Tanz zu Ende, reicht sie mir beide Hände

[: Zum Abschiedsgruß :]

[: So nimm, du Dussel-Dusseltier den ersten Kuss von mir,

vergiss Maruschka nicht, das Polenkind!“ :]

Auf einen Polenteiche da fand man ihre Leiche,

[: Die war so schön :]

[: Sie hielt ein Backstein in der Hand worauf geschrieben stand,

ich hab's einmal probiert und bin krepirt. :]

18 In München steht ein Hofbräuhaus

Da, wo die grüne Isar fließt,
Wo man mit Grüß Gott dich grüßt,
Liegt meine schöne Münch'ner Stadt,
Die ihresgleichen nicht hat.
Wasser ist billig, rein und gut,
Nur verdünnt es unser Blut,
Schöner sind Tropfen gold'nen Wein's,
Aber am schönsten ist eins:

Refrain:

In München steht ein Hofbräuhaus, eins, zwei, g'suffa
Da läuft so manches Fäßchen aus, eins, zwei, g'suffa
Da hat so mancher brave Mann, eins, zwei, g'suffa
Gezeigt was er so vertragen kann
Schon früh am Morgen fing er an
Und spät am Abend kam er heraus
So schön ist's im Hofbräuhaus.

Da trinkt man Bier nicht aus dem Glas,
Da gibt's nur die große Maß!
Und wenn der erste Maßkrug leer,
Bringt dir die Reserl bald mehr.
Oft kriegt zu Haus die Frau 'nen Schreck,
Bleibt der Mann mal länger weg.
Aber die braven Nachbarsleut',
Die wissen besser Bescheid!

{Refrain}

19 Kerbborsch du alleine

Eines Abends in der Dämmerstund
sah ich nen kleinen Kerbborsch stehn, Kerbborsch stehn,
[: und der sang ja so schön,
das ein Madel blieb stehn :]

[: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein :]

Und er nahm sie mit in sein Kämmerlein
worin kein einzig Fenster war, nur ein Bett.
[: Und was darin geschah
wurde keinem gewahr :]

[: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein :]

Und nach kaum 3/4 Jahren,
da war ein kleiner Kerbborsch da,
[: und da wurde dann gewahr,
was im Kämmerlein geschah :]

[: ja, ja, ja Kerbborsch, Kerbborsch du alleine
du allein sollst meine Freude sein. :]

20 Kerbborsch vom nächsten Jahr

Refrain:

Die Kerbborsch, die Kerbborsch vom nächsten Jahr sind da
vom nächsten Jahr sind da, vom nächsten Jahr sind da
Die Kerbborsch, die Kerbborsch vom nächsten Jahr sind da
vom nächsten Jahr sind da, vom nächsten Jahr sind da

Die Kerbborsch, die hier oben stehn
die wird't ihr nächstes Jahr dann sehn
die mache Stimmung, das is klar
und das ist wunderbar

{Refrain}

Wir bringen Freude und viel Spaß
und haben noch ein volles Glas
mit Bier und Wein so soll es sein
und kein Hütchen klein

{Refrain}

Die alten Kerbborsch, die warn gut
die nehmen jetzt doch ihren Hut
jetzt passt mal auf und gebt mal acht
wir sind die neue Macht

{Refrain}

21 Klara

Die Vögelein, die Vögelein vom Titicacasee,
die heben wenn sie baden ihre Schwänzchen in die Höh
ach Mägdelein, ach Mägdelein, wenn ich so vor dir steh
dann geht's mir wie den Vögelein vom Titicacasee

Refrain:

Ja ich fahr mit meiner Klara
in die Sahara zu den wilden Tieren
ich möchte meine Klara
in der Sahara, ach, so gern verführen

Kam ein wilder Löwe – oh Schreck
fraß mir meine Klara weg
ja dann fahr ich ohne Klärchen
aus dem Sahärchen in die Heimat zurück

Du hast gesagt du dest mer nix
betracht dir mal mein Bauch
jetz keefst de ach de Kinnerschees
un alles was mer brauch

jetz gehst de ach zum Standesamt
un meldst den Bankert oh
du bist en Schuft, du bleibst en Schuft
un kimmst mir nemmer dro

{Refrain}

In Bayern wächst das Sauerkraut, die Welt ist kugelrund
und sah ein Knab ein Röslein stehn von 180 Pfund
und wenn du denkst du hast ihn schon den goldnen Abendstern
dann grieste aan vor'n Latz geknallt das ist der Tag des Herrn

Ich wollte mal und konnte nicht und hatt'n in der Hand...
da bin aus Verzweiflung in der Stube rumgerannt,
ich wollte mal und konnte nicht, das Loch war viel zu klein:
Es passte nicht der Kragenknopf ins Oberhemd hinein!!!!

22 Kornblumenblau

Es gibt kein Plätzchen auf Erden,
Wo sich's so herrlich und fein
Lebt wie am Rhein, wo die Reben
Blühen im Sonnenschein.
Reich an Farben, so bunt und so prächtig
Erstrahlt Wald und Flur,
Von den Farben am Rhein
Eine allein tritt ganz besonders hervor.

Refrain:

Kornblumenblau, Ist der Himmel am herrlichen Rheine,
Kornblumenblau, Sind die Augen der Frauen beim Weine.
Darum trinkt Rheinwein, Männer seid schlau,
Dann seid am Ende auch ihr kornblumenblau.

Nur wer den Rhein hat gesehen,
Dort schöne Stunden verbracht,
Der nur allein kann verstehen
Des Rheines Zaubermacht.
Manchen hat er schon, der hier verweilet,
Geheilet von Schmerz.
Darum zieh an den Rhein,
Er nur allein
Hält ewig jung dir das Herz.

{Refrain}

23 Lewwer duck dich

Refrain:

Lewwer duck dich, Lewwer duck dich, Lewwer duck dich,
ewe schluck ich, ewe schluck ich,
Lewwer duck dich, Lewwer duck dich, Lewwer duck dich,
ewe trink ich noch ein Bier.

Das schönste am Leben das ist und bleibt de Dorscht
und zwickt ach die Lewwer des iss mir heute worscht,
ich kann was vertrage, ob Cognac oder Pils
und wenn die Lewwer net mehr will, dann nehm mer halt die Milz.

{2x Refrain} (Zweite mal: ewe spül ich mir die Nier.)

24 Lustig ist das Zigeunerschnitzel

(Lustig ist das Zigeunerleben)

Lustig ist das Zigeunerschnitzel, dania-lavia-ho
jeder Bissen ein Nervenkitzel, und den Rest in das Klo
Lustig ist der Schlawinerwald,
heute bleibt unsre Küche kalt
dania-lavia, dania-lavia, dania-lavia-ho

Ich schlaf heut nach im Gully,
du schläfst heut nacht im Siel
hinter dem Klo liegt Ulli
Jonny treibt ab nach Kiel

(Da sprach der Häuptling der Indianer)

Da sprach die alte wo ist mein Pyjama
ohne mein Pyjama geh ich nicht zum Markt
Da sprach die Alte wo ist mein Pyjama
ohne mein Pyjama geh ich nicht zum Markt

(Das Wandern ist des Müllers Lust)

In Flandern gibt es Hühnerbrust
In Flandern gibt es Hühnerbrust
In Flaaaandern
Das muss ein halbes Hähnchen sein,
dass niemals fiel in Flandern ein
In Flaaaandern

Ich hab heut nacht meinen Führerschein verloren
ich hab mir nichts dabei gedacht
denn ich war voll, bis über beide Ohren
die Polizei hat nur laut gelacht

(Im Frühtau zu Berge, wir ziehn)

Im Kühlschrank die Zwerge, sie friern, fallera
sie können sich vor Kälte nicht rasiern, fallera
sie tanzen ohne Hose um die Butterdose
komm her und versuch es doch selbst einmal
sie tanzen ohne Hose um die Butterdose
komm her und versuch es doch selbst einmal

(Rosamunde)

[: Rosa Hunde trägt man im März auf Hawaii

Rosa Hunde hat jeder Schicki dabei

Rosa Hunde beissen dem Schicki ins Bein

darum heißt es jede Stunde, rosa Hunde, die müssen es sein :]

25 Lustige Kerbborsch

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
auf der Bühne singen sehn

Refrain:

holla hi, holla ho
holla hia hia hia, holla ho

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal ein Bierchen trinken sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal ein Tänzchen wagen sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal ne Nummer schieben sehn
holla hi...

Ja die Kerbborsch, die sin lustig
ja die Kerbborsch die sind schön
ja an Kerb da kann man Kerbborsch
mal im Vollsuff singen sehn
holla hi...

26 Mir esse Gaasefleisch

Mir esse Gaasefleisch
un griene Boooohne
dazu gibts Quetsche-brei
un Fleisch am Spieß
mir saafe Tröppel-Bier
des's völlisch ohne
des schmeckt wie eigeschlaafe Fieß

27 Mir gehn net haam

Mir gehen net haam
Mir bleibe do
Mir gehen net ha-a-a-a-am
Mir bleibe –

[: Jetzt trink mer noch a Flasche Wein (/Ebbelwoi)
Hola-hija-ho
Es muss ja nicht die letzte sein
Hola-hija-ho :]

Heut gemma wieder gar net mehr, gar net mehr, gar net mer
Heut gemma wieder gar net mehr, gar net mehr haam
Bis die Alt Pannekuch backt
Un kaa schepp Schnut mehr macht
Heut gemma wieder gar net mehr, gar net mehr haam

Nach Hause, nach Hause
nach Hause gehen wir nicht
bis das der Tag anbricht
ja nach Hause gehen wir nicht

Mir bleibe sitze, sitze, sitze
bis das mer schwitze, schwitze, schwitze
mir gehn net ham
mir bleiwe doo.

28 Mir san die Kerb

Mir san die Kerb, hey! Kerb, hey!

Kerbeborsch von hier

mir feiern heute bei Wein und auch bei Bier

mir schaffe nix, hey! nix, hey! nix wird getan!

trink mer aus und gehn mer ham

29 Mir san alles Elschbächer Bube

Mir san alles Elschbächer Bube
Messer in de Tasch
Champagner in de Flasch
ja so geht der Elschbächer Marsch

[: Einer: Ole
Alle: Ole
Einer: Ole, Ole
Alle: Ole, Ole
Einer: Ole
Alle: Ole
Einer: Ole, Ole
Alle: Ole, Ole :]

30 Mir san die Kerbborsch

Jaaaa mir san die Kerbborsch
Die Kerbborsch aus Elschbach
Mir san die Elschbacher Kerbborsch
Ein Prosit ihr Leut

Ja, mir san die Kerbborsch
Die Kerbborsch aus Elschbach
Mir sind die uralte Kerbborsch
Ein Prosit ihr Leut

Zum Woooooohl...

31 Mudder, hast de schon die Hinkel neigetan

(langsam & hochdeutsch!!!)

Mutter, hast Du denn schon die Hühner hereingetan?

Mutter, hast Du denn schon die Hühner hereingetan?

Ja Vater, ich habe sie alle hereingetan

bis auf den Haaaaahn.

(langsam)

Mudder, haste schon die Hinkel neigetan?

Mudder, haste schon die Hinkel neigetan?

Ja, Vadder, ich hab se alle neigetan

Bis uff de Gickel

(volle Pulle)

Mudder, haste schon die Hinkel neigetan?

Mudder, haste schon die Hinkel neigetan?

Ja, Vadder, ich hab se alle neigetan

Bis uff de Gickel

32 Nie mehr Appelkorn

Refrain:

Nie mehr Appelkorn, schalalalala
ich trinke nie mehr Appelkorn, schalalalalala
Nie mehr Appelkorn, schalalalala
nie mehr Schnaps, nie mehr Bier, nur noch Milch
Milch, Milch!

Was sagt der Vater, schalalalala
immer nach dem Kater, schalalalalala
dann sagt der Vater, schalalalala
nie mehr Schnaps, nie mehr Bier, nur noch Milch
Milch, Milch!

Abends nimmt der Vater, immer seinen kleinen Hund
sagt der muss bestimmt mal Gassi und schon hat er einen Grund.
Etwa zwei, drei Stunden später, kommen beide blau zurück
und am Moje flennt der Vater und schwört mit treuem Dackelblick.

{Refrain}

Das war die Geschichte, von einem der's nicht lassen kann
er säuft immer weiter und dieser Spruch kommt nicht mehr an

{Refrain}

33 Oh du schöner Westerwald

Refrain:

Oh du schöner Westerwald,
über deinen Höhen pfeift der Wind so kalt,
jedoch der kleinste Sonnenschein
dringt tief ins Herz hinein

Oh du schöner Westerwald,
über deinen Höhen pfeift der Wind so kalt,
jedoch der kleinste Sonnenschein
dringt tief ins Herz hinein

Heute wollen wir marschieren,
einen neuen Marsch probieren,
durch den schönen Westerwald,
ja da pfeift der Wind so kalt,
durch den schönen Westerwald,
ja da pfeift der Wind so kalt.

{Refrain}

Und die Grete und der Hans,
geh'n des Sonntags gern zum Tanz,
weil das Tanzen Freude macht,
und das Herz im Leibe lacht,
weil das Tanzen Freude macht,
und das Herz im Leibe lacht.

{Refrain}

Ist das Tanzen dann vorbei,
gibt es meistens Keilerei.
Und dem Bursch den das nicht freut,
sagt man nach, er hat kein Schneid.
Und dem Bursch den das nicht freut,
sagt man nach, er hat kein Schneid.

{Refrain}

34 Oh Susanna

[: Alle Haase hibbe, alle Haase hibbe
Nur der Haase-Phillip net :]

Refrain:

Oh Susanna, wie ist das Leben doch so schön
Oh Susanna, wie ist das Leben schön

[: Alle Möpfe bellen, alle Möpfe bellen
Nur der klaane Rollmops net :]

{Refrain}

[: Alle Buben haben, alle Buben haben
einen kleinen Zinnsoldaten :]

{Refrain}

[: Alle Mädchen haben alle Mädchen haben
einen kleinen Schützengraben :]

{Refrain}

[: Alle Zinnsoldaten, alle Zinnsoldaten
wollen in den Schützengraben :]

{Refrain}

[: Alle Zinnsoldaten, alle Zinnsoldaten
fühln sich wohl im Schützengraben :]

35 Pfannenflicker

In Deutschland wurd ich arbeitslos
da zog ich in die Schweiz.

In Deutschland wurd ich arbeitslos
da zog ich in die Schweiz.

Als Pfannenflicker zog ich hinaus, hinaus,
als Pfannenflick, -flick, flack, flick von Haus zu Haus.

Als Pfannenflicker zog ich hinaus, hinaus,
als Pfannenflick, -flick, flick von Haus zu Haus.

Da kam ich an ein kleines Haus,
da schaut Mamsell heraus.

Da kam ich an ein kleines Haus,
da schaut Mamsell heraus.

Ach Pfannenflicker, komm doch herein, herein,
hier wird schon was, was, was zu flicken sein.

Ach Pfannenflicker, komm doch herein, herein,
hier wird schon was, was, was zu flicken sein.

Sie reichte mir ein Pfännelein,
darinnen war ein Loch.

Sie reichte mir ein Pfännelein,
darinnen war ein Loch.

Oh Pfannenflicker nimm dich in acht, in acht,
daß du das kleine Loch nicht größer machst.

Oh Pfannenflicker nimm dich in acht, in acht,
daß du das kleine Loch nicht größer machst.

Und als der Flick zu Ende war,
da reicht sie mir die Hand.

Und als der Flick zu Ende war,
da reicht sie mir die Hand.

Der Pfannenflicker schwenkt seinen Hut, ja Hut.
Lebwohl, lebwohl Mamsell der Flick war gut.

Der Pfannenflicker schwenkt seinen Hut, ja Hut.
Lebwohl, lebwohl Mamsell der Flick war gut.

36 Pornokino

Refrain:

Wir gehn ins Pornokino
oh komm doch mit Bambino
da kannst du Tittis sehn
und Popos wackeln schön wowowowo

komm Bambino
wir gehn ins Pornokino
ja das ist wirklich stark
für 20 Mark

Komm her ich zeig dir heut wo die Welt ab geht
wo das Liebeskarusell sich in tollen Farben dreht
und in Cinemacolor treibens....
und der liebevolle Opa zwickt der Oma ins Ohr.

{Refrain}

Und gleich neben an können wir in die Piepshow gehn
können piepen bis es piept und dann ham wir einen stehn
doch dann müssen wir mit Bauchweh wieder raus in die Leere
eine Mark in der Minute ist nur was für Milionäre

{Refrain}

Dann kommt der Hit das ist die Gogonebber-Bar
bisschen weiter oben am Showman-Boulevard
für nur nen halben Monatslohn kannst du die Puppen tanzen lassen
aber leider steht Bambino morgens bis um vier vor der Tür.

{Refrain}

37 Prost, Prost, Prösterchen

Prost, Prost, Prösterchen
im Bier sin Kalorien

Prost, Prost, Prösterchen
im Schnaps is Medizin

Prost, Prost, Prösterchen
im Wein ist Sonnenschein

Prost, Prost, Prösterchen
hinein, hinein, hinein!

38 Rama - Song

1.)

[: Im tiefen, Keller,
sitz ich hier
vor einem Faß voll...Bier :]
und wir singen

Refrain:

Rama, Rama, Rama ist ein lecker Fett,
Schubiduah,
Rama, Rama, Rama schmeckt am besten nachts im Bett.

2.)

Jonny komm, wir klauen eine Leiche,
Jonny komm, wir geh'n ins Leichenhaus,
Jonny komm, wir mögen nur das Weiche,
und die Knochen, die lutschen wir aus
... und dazu gibt's ...

{Refrain}

3.)

Wir lagen vor Madagaskar
und hatten die Pest an Bord.
In den Fässern da faulte das Wasser
und täglich ging einer über Bord
... denn sie hatten keine ...

{Refrain}

4.)

Hoch auf dem gelben Wagen,
sitz ich beim Schwager vorn.
Vorwärts die Rössel traben,
lustig schmettert das Horn,
... und es schmettert ...

{Refrain}

5.)

Muss I denn, muss I denn
zum Städele hinaus, Städele hinaus,
und du mein Schatz bleibst hier,
wenn I komm, wenn I komm,
wenn I wieder, wieder komm,
wieder, wieder komm,
kehr I ein mein Schatz bei dir,
... denn bei dir gibt's ...

{Refrain}

6.)

Am Brunnen vor dem Tore,
da steht ein Lindenbaum.
In seinem kühlen Schatten,
träumt ich so manchen Traum.
... und ich träumte auch von ...

{Refrain}

39 Rüttel des Ding

(Melodie: heut gemma wieder gar net mer haam)

Rüttel des Ding
Schüttel des Ding
greif mer mal an mein Ding

oh mei klaa wullewullewulle
oh mei Schatull

un sie will net
un sie mog net
aber sie muss!

40 Scheißegal

Scheißegal, scheißegal,
ob de´n Huhn bist oder `n Hahn

Wenn de´n Huhn bist, musste Eier lege könne
wenn de´n Hahn bist, musste Hühner ficke könne

Scheißegal, scheißegal,
ob de´n Huhn bist oder `n Hahn

41 Siehs de net die Säu im Gadde

Sies de net die Säu im Gadde

Sies de wie se weele

Wie se an des Rotkraut gehe
und an die Gelweriewe

Einer: Hab ich en Dorscht

Alle: Hab ich en Dorscht

Einer: Verflucht noch mal, hab ich en Dorscht

Alle: Hab ich en Dorscht

Einer: Ich brauch jetzt schnellstens was zu drinke

Alle: Zu drinke

Einer: Sonst geh ich wie en Kaktus hier

Alle: Wie en Kaktus hier

42 Schuhe in der Hand

Schuhe aus! Schuhe aus! (alle 1 Schuh ausziehen!)

Wir ham die Schuhe in der Hand
und wissen nicht warum.
Scheiße sind wir dumm,
scheiße sind wir dumm.

Wir ham die Schuhe in der Hand
und wissen nicht warum.
Scheiße sind wir dumm,
scheiße sind wir dumm

43 Solala (An dem reinsten Frühlingsmorgen)

An dem reinsten Frühlingsmorgen,
ging die Schäferin und sang.
Jung und schön und ohne Sorgen,
dass es durch die Wälder klang.

Refrain:

So la la und so la la
so la la la la la
so la la und so la la
so la la la la

Thyrsis bot ihr für ein Mäulchen,
zwei, drei Schäfchen gleich am Ort.
Schalkhaft blickte sie ein Weilchen,
doch sie sang und lachte fort.

{Refrain}

Und ein Andrer bot ihr Bänder,
und ein Dritter gar sein Herz.
Doch sie trieb mit Herz und Bändern,
so wie mit den Lämmern Scherz.

{Refrain}

Doch ein Vierter war gescheiter,
nahm sie zärtlich in den Arm.
Küsste sie und lachte heiter,
machte ihr das Herz so warm.

{Refrain}

44 Tief im Odenwald

[: Tief im Odenwald steht ein Bauernhaus
so hübsch und fein, :]

[: Drin wohnt ein Mägdelein,
das gehört nur mir allein,
die schöne Odenwälderin. :]

[: Einmal kommt der Tag,
wo man Hochzeit macht im Odenwald :]

[: Da wird sie meine Braut,
die sich mir anvertraut,
die schöne Odenwälderin :]

[: Einmal kommt der Tag,
wo man Schlachtfest macht im Odenwald :]

[: Da wird ne Sau geschlacht,
und daraus Worscht gemacht,
die schöne Odenwälder Sau :]

[: In der Winterszeit,
sind wir eingeschneit im Odenwald :]

[: Da wird ne Sau geschlacht
un wird zur Worscht gemacht,
im schönen (herrlichen) Odenwald :]

[: Einmal kommt der Tag,
wo man Kindstau hält im Odenwald :]

[: Da bringt der Stroh papa
ein kleines Zwillingspaar,
im schönen (herrlichen) Odenwald :]

[: Einmal kommt der Tag,
wo man Scheidung hält im Odenwald :]

[: Da wird se fort gejagt,
die mich so lang geplagt
die böse Odenwälderin :]

[: Tief im Odenwald wächst der
Paprika drei Meter hoch :]

[: Da sprach die Omama
zu ihrem Opapa
was ham mer für'n schöne Paprika :]

45 Vor de Kirch

(Melodie: Op de Mart)

Vor de Kirch, vor de Kirch steh'n die Kerbborsch
Mit de Fahne un de Scherpe un mit viel Dorscht
Un die Leut un die Leut drehn total dorsch
Weg'n de Fahne und de Scherpe und de Kerbborsch

46 Wenn das so weiter geht

Wenn das so weiter geht, heidiheido
bis morgen früh, ja früh
stehn wir im Alkohol,
bis an die Knie, bis an die Knie

Wir machen durch bis morgen früh und singen
Bumsfallera, Bumsfallera, Bumsfallera.
Wir machen durch bis morgen früh und singen
Bumsfallera, Bumsfallera bis morgen früh.

Wir trinken durch bis morgen früh und kriegen
Durchfallera, Durchfallera, Durchfallera.
Wir trinken durch bis morgen früh und kriegen
Durchfallera, Durchfallera bis morgen früh.

47 Wenn die Kerbborsch einmarschieren

Wenn die Kerbborsch einmarschieren,
dann sind sie stets frohen Mut's,
singe lauter Kerbelieder und sie schwenken ihren Hut,
singe lauter Kerbelieder und sie schwenken ihren Hut.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
immer lustig sein

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
lustig sein.

Sind sie dann im Saal erschienen
und die Musik spielet auf
freut sich Alt und Jung mit ihnen
und die Kerb nimmt ihren Lauf.
Freut sich Alt und Jung mit ihnen
und die Kerb nimmt ihren Lauf.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
immer lustig sein.

Und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
und die Kerbborsch müsse
lustig sein.

48 Wer soll das bezahlen

Sonntags, da sitzt in der Wirtschaft im Eck,
immer ein feuchter Verein.
Bis gegen zwölf schenkt der Wirt tüchtig ein,
dann wird das Taschengeld spärlich.
Vorigen Sonntag nun brachte der Wirt,
Runde um Runde herein.
Bis gegen zwei Uhr der ganze Verein fragte:
Herr Wirt, sag uns ehrlich:

Refrain:

[: Wer soll das bezahlen, wer hat das bestellt?
Wer hat soviel Pinke, Pinke, wer hat soviel Geld? :]

Kürzlich, da saß ich solide und brav
mit meiner Gattin zu Haus.
Plötzlich, da zog meine Gattin sich aus,
wollt mich mit Neuem ergötzen.
Was denn, so dachte ich, das kennst du längst!
Doch was dann kam, das war neu:
Wäsche und Strümpfe und Schuhe dabei!
Da rief ich voller Entsetzen:

{Refrain}

Vieles bei uns, das war gründlich zerstört,
wir hatten nicht mal 'nen Staat.
Jetzt hab'n wir Zwei, die auch ganz separat
ihre Regierungen tragen.
Kosten die Beiden uns auch schon genug,
wir brauchen mehr als nur Zwei.
Wir hab'n im Hintergrund Frankfurt dabei,
und nur die Ängstlichen fragen:

{Refrain}

49 Willy

(Ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn)

Willy kam aufgelöst zu mir
Er hat gerochen wie ein Stier
Ich fragte was ist denn geschehn
Ich konnte ihn so schlecht verstehn
Denn der Willy hat geweint

Refrain:

Ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn
schalla-li und schalla-la
wenn sie lachen sind sie wunderschön
und herrlich anzusehen

Kerbsamstag kam er hier ins Zelt
Und versoff sein ganzes Geld
Doch ein Kerbborsch ohne Kies
Dem geht's wirklich ganz schön mies
Da hat der Willy sehr geweint

{Refrain}

Am Sonntag war dann Staffelzeit
Der Willy lief, er war noch breit
Die Sonne brannte ihm aufs Hirn
Da fiel der Willy auf die Stirn
Da hat der Willy sehr geweint

{Refrain}

Mit dem Gerippten in der Hand,
so lehnt der Willy an der Wand.
Es ist Kerbdienstag, Null Uhr Drei.
Für Willy ist die Kerb vorbei
Da hat der Willy sehr geweint

{Refrain}

50 Wir feiern heute Kerb

Miiiiiiiiir feiern, mir feiern
Mir feiern heute Kerb ihr Leut
Mir feiern, mir feiern
Mir feiern heute Kerb

(und ein zweites mal!!!)

Miiiiiiiiir feiern, mir feiern
Mir feiern heute Kerb ihr Leut
Mir feiern, mir feiern
Mir feiern heute Kerb

Mir laafe barfuss uff de Gass e rum
un saafe Bier wie dumm
un saafe Bier wie dumm

Mir laafe barfuss uff de Gass e rum
un saafe Bier wie dumm
was san die Leut so dumm

(alternativ zu "un saafe Bier wie dumm": "un kaue Chewigum")

Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Die Elschbächer Kerb, die Elschbächer Kerb,
die Elschbächer Kerb is do
was san die Leut so froh, was san die Leut so froh.

Selber Titel andere Melodie:

(Rhythmus: „Wir klatschen im 2/4-Takt, ole“)

Wir feiern heute Kerb, ole ole
Wir feiern heute Kerb, ole ole
Wir feiern heute Kerb
Wir feiern heute Kerb
Wir feiern heute Kerb, ole ole

51 (Trink-)sprüche

51.1 Elschbächer Kerbborsch wo seid ihr

Einer: Elschbächer Kerbborsch wo seid ihr?

Alle: Hier!

Einer: Was trinkt ihr?

Alle: Bier!

Einer: Warum kein Sekt?

Alle: Weil er uns net schmeckt!

Einer: Was trinke die Erzhäuser?

Alle: Kaba, Kaba, hält sie gesund
Kinderschokolade hält den Stengel gerade

Einer: Wem ist die Kerb?

Alle: Unser!

Einer: Vom Nabel bis zum?

Alle: Brunser!

Einer: Und der ist auch noch?

Alle: Unser!

Einer: Chippi

Alle: Cha

Einer: Chippi

Alle: Cha

Einer: Chippi

Alle: Cha-Cha-Cha

Einer: Uh

Alle: Ah

Einer: Mama

Alle: Ole

Alle: Fürchtet euch nicht, wir sind bei euch
Bierflaschen, Sektkorken
Frauenärsche, Gummischwänze
Fürchtet euch nicht, wir sind bei euch

51.2 e Bierche

Einer: e Bierche
Alle: e Bierche
Einer: e kühles Bierche
Alle: e kühles Bierche
Einer: zehn klaane Schöppche
Alle: zehn klaane Schöppche
Einer: die haun mer uns ins Köppche
Alle: die haun mer uns ins Köppche
Einer: oh Helene
Alle: oh Helene
Einer: schöp, schöp, schöp Helene
Alle: schöp, schöp, schöp Helene
Einer: das Lied war viel zu leise
Alle: das Lied war viel zu leise
Einer: drum singen wir die Weise
Alle: drum singen wir die Weise

(und von vorne und zwar lauter)

51.3 Ein Prosit

Ein Prosit, ein Prosit
Der Gemütlichkeit
Ein Prosit, ein Prosit
Der Gemütlichkeit.

51.4 Prost ihr Säcke

von der Mitte zur Titte
zum Sack, zack, zack
Erst vor ihn, dann auf ihn
dann sauf ihn

Einer: Prost ihr Säcke
Alle: Prost du Sack
Einer: An die Gläser
Alle: Zack, zack, zack
Einer: Beiziehe
Alle: Laafe lasse

51.5 Prost, Prost Kamerad

Prost, Prost Kamerad, Prost, Prost Kamerad
Prost, Prost, Prost, Prost, Prost, Prost Kamerad
Wir wollen einen heben
Prost, Prost, Prost!

Schenk ein Kamerad ...

Trink aus Kamerad ...

51.6 Müde bin ich

Müde bin ich geh zur Ruh
decke meinen Bierbauch zu
Vater lass den Kater mein
morgen nicht so schlimme sein

51.7 Trink, Brüderlein, trink

[: Trink, trink, Brüderlein trink,
laß doch die Sorgen zu Haus! :]
[: Meide den Kummer und meide den Schmerz,
dann ist das Leben ein Scherz! :]

51.8 Zicke, Zacke

Zickezacke, zickezacke,
heu,heu,heu,

Was frisst die Gas, was scheisst die Gas,
heu,heu,heu

Vom grösste Lump, bis zum grösste Dappes
Die Holzmaschien die is em Kappes.

51.9 Bier her!

Bier her! Bier her! oder ich fall um, juchhe!
Bier her! Bier her! oder ich fall um!
Soll das Bier im Keller liegen, und ich hier die
Ohnmacht kriegen?
Bier her! Bier her! oder ich fall um!

Bier her! Bier her! oder ich fall um, juchhe!
Bier her! Bier her! oder ich fall um!
Wenn ich nicht gleich Bier bekomm,
schmeiß ich die ganze Kneipe um!
Drum: Bier her! Bier her! oder ich fall um!

51.10 Mir trinke gern was nix kost

Mir trinke gern was nix kost
Mir trinke gern was nix kost
Mir trinke gerne, mir trinke gerne
Mir trinke gern was nix kost

51.11 Bembelsong

(Abwechselnd: Einer singt vor, alle singen nach)

Heeeey!
Sooo e guuudes!
So e guudes Stöffche!
Des muss in de Hals enoi!
Oooh noi! (Alle: In de Hals enoi!)

Ein Äppelche, zwei Äppelche – ho ho ho!
Drei Äppelche, vier Äppelche – ho ho ho!
Äppelche, Bembelche!
Ebbelwoi, Hals enoi!
Äppelche, Bembelche!
Ebbelwoi, Hals enoi!

Prost!

Alle singen: Ebbelwoi, Ebbelwoi, Ebbelwoi...

52 Capri Fischer

Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt
und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt,
zieh'n die Fischer mit ihren Booten aufs Meer hinaus
und sie legen im weiten Bogen die Netze aus.

Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament ihren Weg
mit den Bildern die jeder Fischer kennt.
Und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt,
hör' von fern, wie es singt:

Bella, bella, bella Marie,
bleib mir treu, ich komm zurück morgen früh !
Bella, bella, bella Marie, vergiß mich nie !

Sieh den Lichterschein draußen auf dem Meer ruhelos und klein,
was kann das sein, was irrt dort spät nachts umher?
Weißt du, was da fährt? Was die Flut durchquert?
Ungezählte Fischer, deren Lied von fern man hört.

Wenn bei Capri die rote Sonne . . .

53 Jupp-heidi, Jupp-heida

1. Frankfurt ist 'ne schöne Stadt, juppheidi, juppheida!
Die auch einen Schutzmann hat, juppheidi-heida!
Der Schutzmann steht am Gartenzaun, und hilft den Kinder Äpfel klaun.

Refrain:

Juppheidi und juppheida,
juppheidi tirallalla !
Juppheidi und juppheida,
juppheidi-heida!

2. ... einen Bäcker hat ...
Der Bäcker schlägt die Fliegen tot
und macht daraus Rosinenbrot.

3. ... einen Metzger hat ...
Der Metzger ist ein Schweinehund,
an jeder Wurst, da fehlt ein Pfund.

4. ... einen Schuster hat ...
Der Schuster ist nicht ganz bei Sinn'n,
er haut die Absätz vorne hin.

5. ... einen Glaser hat ...
Der Glaser haut die Scheiben ein
und sagt da müssen Neue rein.

6. ... einen Schreiner hat ...
Der Schreiner haut'n Brett an die Wand
und sagt das ist ein Kleiderschrank.

7. ... eine Feuerwehr hat ...
Die Feuerwehr kommt angerannt,
wenn das Haus ist abgebrannt.

8. ... eine Straße hat ...
Die Straße die ist abgesperrt,
wenn uns're Oma Rollschuh fährt.

54 So ein Tag, so wunderschön wie heute

So ein Tag, so wunderschön wie heute,
So ein Tag, der dürfte nie vergeh'n.
So ein Tag, auf den ich mich so freute,
So ein Tag, der dürfte nie vergeh'n.

[: ooh, wie ist das schön
ooh, wie ist das schön
sowas hat man lange nicht gesehn
so schön, so schön :]

55 Que sera

[: Que sera, sera
die Kerbborsch sind wieder da
genau wie im letzten Jahr
que sera, sera :]

56 Die Getränke sind frei

(Melodie: Die Gedanken sind frei)

1. Die Getränke sind frei,
wir wollen einen heben.
Wer immer es sei:
"Der Spender soll leben!"

Man darf nicht vergessen,
drei Bier sind ein Essen.
Drum Leber verzeih':
"Die Getränke sind frei!"

2. Die Getränke sind frei,
und gut für die Nieren.
Drum kommet herbei,
und lasst euch kurieren.

Die Ärzte empfehlen,
für durstige Kehlen,
oft Bier als Arznei:
"Die Getränke sind frei!"

3. Die Getränke sind frei,
drum lassen wir's laufen.
Das Gelbe vom Ei,
ist kostenlos Saufen.

Man trinkt ohne Qualen,
und denkt nicht ans Zahlen.
Es bleibt dabei:
"Die Getränke sind frei!"

4. Die Getränke sind frei, das Glas man mir fülle!
Heut' ist es einerlei, ich sammle Promille.
Heut' spielt's keine Rolle und bei der Kontrolle,
sag ich zur Polizei: "Die Getränke sind frei !"

57 Donaulied

Einst ging ich am Ufer der Donau entlang, Ohohoholalala,
Ein schlafendes Mädchen am Ufer ich fand, Ohohoholalala,
[: Ein schlafendes Mädchen am Ufer ich fand. :]

Sie hatte die Beine weit von sich gestreckt, Ohohoholalala,
Ihr schneeweißer Busen war halb nur bedeckt, Ohohoholalala,
[: Ihr schneeweißer Busen war halb nur bedeckt. :]

Ich machte mich über die schlafende her, Ohohoholalala,
Sie hörte das rauschen der Donau nicht mehr, Ohohoholalala,
[: Sie hörte das rauschen der Donau nicht mehr. :]

Du kerblichter Bursche was hast du vollbracht, Ohohoholalala,
Du hast mich im Schlafe zur Mutter gemacht, Ohohoholalala,
[: Du hast mich im Schlafe zur Mutter gemacht. :]

Jetzt hab ich 12 Kinder und doch keinen Mann, Ohohoholalala,
Was fang ich den nur mit dem 13. an, Ohohoholalala,
[: Was fang ich den nur mit dem 13. an? :]

Mein Mädchen, mein Mädchen, was regst du dich auf, Ohohoholalala,
Für mich war es schön und für dich sicher auch, Ohohoholalala,
[: Für mich war es schön und für dich sicher auch. :]

Hier hast du 'nen Heller und geh´ hald nach Haus, Ohohoholalala,
Und wasch dir den Schnickschnack mit Kernseife raus, Ohohoholalala,
[: Und wasch dir den Schnickschnack mit Kernseife raus. :]

Ich stand auf der Brücke und schwenkte den Hut, Ohohoholalala,
Ade, junge Maid, ja die Nummer war gut, Ohohoholalala,
[: Ade, junge Maid, ja die Nummer war gut. :]

Und die Moral von der Geschichte, Ohohoholalala,
Schlafende Mädchen, die vögelt man nicht, Ohohoholalala,
[: Schlafende Mädchen, die vögelt man nicht. :]

58 Ebbelwoi-Medley

Oh Schosch is des scheeh,
Oh Schosch is des scheeh,
en Ebbelwoi geht immer noi
en Ebbelwoi geht immer noi

en Ebbelwoi geht immer noi
oh Schorsch is des scheeh

Mir trinke zum Frühstück am liebste Ebbelwoi
am liebste Ebbelwoi, am liebste Ebbelwoi
Mir trinke zum Frühstück am liebste Ebbelwoi
denn Ebbelwoi muss soi.

Mir trinke zum Esse am liebste Ebbelwoi
...

Mir trinke auch abends am liebste Ebbelwoi
...

Mir trinke halt immer am liebste Ebbelwoi
...

Ja ja der Ebbelwoi
der lädt uns alle oi
drum lasst uns fröhlich soi
und uns des Lebens freun
mit unserm Ebbelwoi

Ja ja der Ebbelwoi...

[: Drink mer noch e Schöppche
drink mer noch e Schöppche
aus dem kleine Henkeltöppche :]

59 Puppenlieder

59.1 Ich kann keinen Kerbborsch weinen sehn

Das ultimative Trauermarsch-Lied!

Siehe Lied 49 Willy

59.2 Oh Susanna

Refrain:

Oh Kerbvadder, wie ist das Feuer doch so heiß

oh Kerbvadder, wie ist das Feuer heiß.

[: Dorscht den kann man löschen

Dorscht den kann man löschen

nur den toten Vadder net. :]

{Refrain}

[: Alle können feiern

alle können feiern

nur de tote Vadder net :]

{Refrain}

[: Alle Kerbborsch schwitze

alle Kerbborsch schwitze

nur de tote Vadder brennt :]

{Refrain}

[: De Vadder, der tut brenne

de Vadder, der tut brenne

un die Kerbborsch heule gleich :]

{Refrain}

59.3 Que Sera

[: Que Sera, sera,
de Vadder liegt wieder da.
Genau wie im letzten Jahr,
que sera, sera :]

59.4 Hand an die Pupp

Hand an die Pupp,
Hand an die Pupp,
Holla-di-hopsasa,

Hand an die Pupp,
Hand an die Pupp,
Holla-di-ho

59.5 Sonstiges

Was da brennt, des is de Vadder, hey! hey!
Was da brennt, des is de Vadder, hey! hey!

[: Schade Kerbborsch, alles is vorbei,
alles is vorbei, alles is vorbei :]

Impressum

Vielen Dank an alle,

die dazu beigetragen haben, dass diese Liedersammlung zustande kam. Sei es durch alte Notizen, Erinnerungen oder einfach dem Singen/Grölen eines der Lieder.

Und nun singt!

Singt die alten Elschbacher Kerblieder!

Singt mit schöner Melodie, statt einfach nur laut!

Auf weitere 25 Jahre Kerbgemeinschaft!

Der Große Kerbborsch

Elschbacher Kerbfibel - Jubiläumsedition

Herausgeber:	Kerbgemeinschaft Egelsbach
Druck:	WM-Druck, Langen
Layout & Grafik :	Ingo Kästner
Sammeln der Texte:	Ingo Kästner Andreas Schweitzer
Erscheinungsdatum:	September 2009